

Christian Martiensen

Diplom-Informatiker (FH)



Triona GmbH
Christian Martiensen
W.-T.-Römheld-Str.14
55130 Mainz

projekte@triona.de
+49 (0)6131/921-122
+49 (0)6131/921-100

TRIONA
INFORMATION UND TECHNOLOGIE



Fachliche Schwerpunkte

- Objektorientierte Softwareentwicklung OOA, OOD, OOP
- Web-Technologien basierend auf Java
- Software-Tests

Technische Kompetenz

Programmiersprachen und –methoden, Technologien:

- Java, Java EE
- Spring
- JSF 1.2, RichFaces
- C/C++
- PL/SQL, SQL, JDBC, Hibernate
- Apache Tomcat 6, Apache AXIS 2, JBoss 4.2
- WSDL, SOAP, HTML, CSS, XML
- UML, OOA/D, Regular Expressions
- Subversion (SVN)

Entwicklungsumgebungen:

- Eclipse 3.x, Rational Application Developer 6, Rational Functional Tester 6.x
- WebSphere 6.x
- MS Visual Studio .Net 2003 + 2005
- eUML 2, ArgoUML 0.16, Enterprise Architect 7
- Eclipse BIRT 2.2

Datenbanken:

- IBM DB2 8.x, 9.x
- Oracle 10.2
- HSQL

Betriebssysteme:

- Windows Vista, XP, 2000, NT, 9x, MS – DOS
- Suse Linux 8/9/10, Gentoo, Shell-Programmierung

Sprachen:

- Deutsch, Muttersprache
- Englisch

Projektübersicht

Beschreibung	Durchführung von Softwaretests im SOA-Umfeld bei der Telekom, Frankfurt
Technologien	<ul style="list-style-type: none">• XML• Oracle10g, PL/SQL
Werkzeuge	SquirrelSQL, Websphere 6.0 und 6.1, Oracle SQL-Developer, Notepad++, Subversion, BugZilla, MS Office, SoapUI, proprietäre Werkzeuge
Tätigkeiten	<ul style="list-style-type: none">• Testanalyse und –design<ul style="list-style-type: none">◦ Testfallerstellung◦ Testdatenausprägung• Testrealisierung und –durchführung• Testprotokollierung• Programmierung (PL/SQL, XML)
fachliche Kenntnisse	<ul style="list-style-type: none">• Telekommunikation• Netzwerktechnik (ADSL(2+)/VDSL)• Inventarisierung• Provisionierung
Zeitraumen	Seit April 2009

Beschreibung	Entwicklung einer Webanwendung zur Verwaltung von Sportturnieren
Technologie	Java 6, Spring 2.5.4, Spring Web Flow 2.0.3, Spring WebMVC, Hibernate 3.2.6, JUnit, UML 2.0, JSF 1.2, RichFaces
Werkzeuge	Eclipse 3.4, dbVisualizer 6.0.12, Apache Tomcat 6.0.18, JBoss 4.2.3, Oracle10.2, HSQL 1.8.0.9, Enterprise Architect 7, Subversion
Tätigkeiten	<ul style="list-style-type: none">• Analyse und Design von Teilaufgaben der Anwendung• Umsetzung von datenbankbasierten Konfigurations- und Importfunktionalitäten (Wizard) mit JSF/RichFaces, Spring und Hibernate• Entwicklung von Spring Services und Webflows• Technische Dokumentation
Zeitraumen	September 2008 – April 2009

Beschreibung	Entwurf und Implementierung eines Datenbankgestützten Systems zur automatisierten Versionsprüfung von Software Abhängigkeiten
Technologie	SOA, Webservice, Java, SQL, XHTML, WSDL, SOAP, JDBC
Werkzeuge	Eclipse 3.2, Tomcat, IBM DB2, AXIS 2
Tätigkeiten	<ul style="list-style-type: none">• Entwurf eines Datenbankschemas zur Abbildung von Versionsabhängigkeiten• Entwicklung einer Validierungslogik in Java die zusammen mit der Datenbank Versionsabhängigkeiten überprüft.• Umsetzung und Bereitstellung der Validierungslogik als Webservice
Fachliche Kenntnisse	<ul style="list-style-type: none">• Speichernetz-Management• Support (Software Support Struktur)

Zeitraumen	Januar 2008 - Mai 2008 (Diplomarbeit)
-------------------	---------------------------------------

Beschreibung	Reporting mit Eclipse BIRT für eine große deutsche Bank
Technologie	SQL
Werkzeuge	Eclipse BIRT, Tomcat, IBM DB2, IBM TotalStorage Productivity Center
Tätigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Analyse der Kundenanforderungen und Zusammenstellung der benötigten Datenbanktabellen • Erstellen von Views (Datenbank), die die gewünschten Daten in einer Ansicht darstellen • Entwurf der kundenspezifischen Reports mit Eclipse BIRT • Bereit stellen der Report-Designs auf einem Tomcat Server
Zeitraumen	Januar 2007 – Ende März 2007 (Studium)

Beschreibung	Entwurf und Implementierung einer automatisierten Testumgebung (Black-Box Test)
Technologie	Java, SQL
Werkzeuge	Rational Functional Tester, VMWare, IBM DB2
Tätigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellung von wiederverwendbaren Scripten in Java, die die Kernfunktionalitäten der zu testenden Software umsetzen • Spezifizierung von Testfällen und deren Umsetzung in eine automatisierte Testumgebung mittels Rational Functional Tester
Zeitraumen	November 2006 – Januar 2007 (Studium)

Referenzen

Projekt: Entwurf und Implementierung einer automatisierten Testumgebung

Referenz durch die IBM Deutschland GmbH vom 23.03.2007

„Herr Christian Henning Martienssen, geb. am 03.07.1976, absolvierte in der Zeit vom 04.10.2006 bis 23.03.2007 in unserem Haus im Rahmen seines Studiums ein Pflichtpraktikum. Er war in der Abteilung IBM TotalStorage Productivity Center (TPC) Software Development eingesetzt.

Herr Martienssen war während seines Praktikums im Bereich der Entwicklung und des Tests des IBM Speicher-Management Produktes TotalStorage Productivity Center (TPC) tätig.

[...]

Seine Aufgabe beinhaltete die Mitarbeit an der Entwicklung verschiedener Softwarekomponenten. [...] Neben seiner Aufgabe in der Entwicklung übernahm Herr Martienssen die Automation von Software-Tests. Dabei hat Herr Martienssen das Testwerkzeug IBM Rational Functional Tester (RFT) eingesetzt und war für die Entwicklung von Testszenarien im Umfeld der Servervirtualisierung und deren Durchführung zuständig. Dies umfasst die Aneignung von Kenntnissen im Bereich des Virtualisierungsproduktes VMWare.

[...]“

Projekt: Reporting mit Eclipse BIRT für eine große deutsche Bank

Referenz durch die IBM Deutschland GmbH vom 23.03.2007

„[...]

Herr Martienssen war dabei an der Entwicklung und Implementierung von Daten-Reports, unter Verwendung des 'Business Intelligence and Reporting Tools' (BIRT) der Eclipse Foundation, zuständig.

[...]

Herr Martienssen arbeitete sich äußerst schnell und selbständig in neue Aufgabengebiete ein. Er konnte eigene Lösungsansätze unter verschiedenen Aspekten erarbeiten. Die erforderlichen Informationen beschaffte er sich stets gezielt und effizient. Herr Martienssen verstand es hervorragend, mit hohen Anforderungen und Zeitdruck umzugehen. Auch unvorhergesehene Schwierigkeiten wurde von ihm sehr erfolgreich bewältigt.

[...]

Wir danken Herrn Martienssen für seine stets sehr gute Leistung und wünschen ihm für den weiteren Berufs- und Lebensweg viel Erfolg und alles Gute.“